



## AMTSBLATT

---

73. Jahrgang

2. Mai 2018

Nr. 10

---

### INHALT:

#### **0 Verfassung und Allgemeine Verwaltung**

Vorbereitung der Sitzung der Jugendschöffengericht und  
Jugendkammern für die Geschäftsjahre 2019 – 2023; S. 96  
Vorschläge für die Wahl der Jugendschöffinnen und –schöffen ....

#### **4 Sozialhilfe, Kriegsopferfürsorge, Schwerbehinderten- fürsorge, Jugendhilfe, Sozialversicherung, Flüchtlings- wesen, Lastenausgleich**

Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der  
Unterkunftsanlagen der Stadt Rosenheim  
- Unterkunftsanlagengebührensatzung - ..... S. 97

#### **HERAUSGEBER:**

Stadt Rosenheim, Dezernat IV, Reichenbachstraße 8, 83022 Rosenheim  
(Tel. 08031/3651082);

Jahresbezugspreis einschließlich Zustellung € 45,--.

**Bestellung** bei der Stadt Rosenheim, Hauptamt, Königstr. 24, 83022 Rosenheim  
(Tel. 08031/3651040).

**Vorbereitung der Sitzung der Jugendschöffengerichte und Jugendkammern für die  
Geschäftsjahre 2019 – 2023**

**Vorschläge für die Wahl der Jugendschöffinnen und -schöffen**

Die Vorschlaglisten der Kandidaten für die Wahl der Jugendschöffinnen und -schöffen für das Jugendschöffengericht Rosenheim und die Jugendkammer beim Landgericht Traunstein liegen im Stadtjugendamt Rosenheim, Reichenbachstraße 8, 83022 Rosenheim, Zimmer 315, III. Obergeschoss, während der Dienststunden in der Zeit

vom 16.05.2018 bis 23.05.2018

Montag bis Donnerstag  
und am Freitag

08.15 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 Uhr – 16.00 Uhr  
08.15 Uhr bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht auf.

Gegen die Vorschlagsliste kann in der Zeit vom 24.05.2018 bis einschließlich 30.05.2018 schriftlich oder zur Niederschrift Einspruch erhoben werden.

Das Verfahren richtet sich nach den gemeinsamen Bekanntmachungen der Bayrischen Staatsministerien der Justiz und für Verbraucherschutz und des Inneren vom 07.11.2012 Az. 3221 – II – 418/91, IB2 – 0143 – 2.

Rosenheim, den 10.01.2018

Keneder  
Dezernent

4 **SOZIALHILFE; KRIEGSOPFERFÜRSORGE; SCHWERBEHINDERTEN-  
FÜRSORGE; JUGENDHILFE; SOZIALVERSICHERUNG;  
FLÜCHTLINGSWESEN; LASTENAUSGLEICH**

**GEBÜHRENSATZUNG ZUR SATZUNG ÜBER DIE BENUTZUNG  
DER UNTERKUNFTSANLAGEN DER STADT ROSENHEIM  
-UNTERKUNFTSANLAGENGEBÜHRENSATZUNG-**

Die Stadt Rosenheim erlässt auf Grund Art. 2 und 8 des Kommunalabgabengesetzes (GVBl S. 264, BAYRS 2024-1-I) in der Fassung vom 04. April 1993, zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. Dezember 2016 (GVBl. S. 351) folgende 2. Änderungssatzung:

Vom 26.04.2018

**§ 1**

Die Gebührensatzung vom 14.04.2016 in der Fassung vom 06.04.2017 zur Satzung über die Benutzung der Unterkunftsanlagen der Stadt Rosenheim – Unterkunftsanlagengebührensatzung – wird wie folgt geändert:

1. § 2 Absatz 1 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Für die Benutzung der Unterkunftsanlage Brunnholzstraße 57 beträgt die Gebühr je Wohneinheit monatlich 400,00 Euro.“

2. Die Anlage 1 zu § 3 erhält folgende Fassung:

„Die Benutzungsgebühren für die Einzelunterkünfte werden wie folgt festgesetzt:

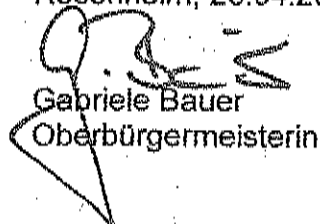
Tannenbergstr. 1 A, EG links	269,34 EUR
Tannenbergstr. 1 A, 1. OG mitte	296,60 EUR
Tannenbergstr. 1 A, 1. OG rechts	242,60 EUR
Tannenbergstr. 5, 1. OG rechts vorne	290,25 EUR
Tannenbergstr. 5, 1. OG rechts hinten	227,84 EUR
Tannenbergstr. 5, EG links	500,00 EUR“

**§ 2**

**Inkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt zum 01.05.2018 in Kraft.

Rosenheim, 26.04.2018.

  
Gabriele Bauer  
Oberbürgermeisterin

